

Für Eilige Leser

Der fortlaufende Strukturwandel macht auch vor Sachsen nicht halt. Auch wenn im Freistaat im Prüfjahr 2020/2021 nicht so viele Verluste wie im Jahr davor zu verzeichnen sind, ist die Entwicklung der Anzahl der Betriebe und Bestände weiterhin rückläufig. Mit einem Verlust von 21 Betrieben und knapp 2.000 Tieren verringerte sich die Zahl der Betriebe auf 546 mit 164.901 Milchkühen zum Abschluss des aktuellen Prüfjahres am 30.09.2021. Mit 94,3 Prozent Prüfdichte liegt der Anteil Kühe unter Prüfung auf Gesundheit und Robustheit weiterhin auf einem stabil hohen Niveau.

In der Milchleistung verzeichnet Sachsen einen Anstieg von 46 Kilogramm, sodass mit 10.149 Mkg der bundesweit höchste Durchschnitt an Milchleistung je Kuh und Jahr erreicht wurde.

Informationen	Berichtsjahr 2021	Vorjahr 2020	Differenz
Kühe lt. Viehzählung (Mai 21)	174.958	176.116	-1.158
Milchleistungsprüfung			
GERO-Betriebe gesamt	546	567	-21
GERO-Kühe gesamt	164.901	166.879	-1.978
Durchschnittskuhzahl je GERO-Betrieb	302,0	294,3	7,7
Anteil der Kühe an der GERO (%)	94,3	94,8	-0,5
HB-Betriebe gesamt	370	384	-14
HB-Kühe gesamt	118.373	119.884	-1.511
Anteil HB-Betriebe an GERO-Betrieben (%)	67,8	67,7	0,1
Anteil HB-Kühe an GERO-Kühen (%)	72	72	0
Durchschnittliches EKA (Monate)	25,4	25,6	-0,2
Durchschnittliche ZKZ (Tage)	405	407	-2
Kalberate A-Kühe (%)	85,7	85,9	-0,2
Kalberate A+B-Kühe (%)	77,9	78,0	-0,1
Alter der lebenden Kühe (Jahre)	4,3	4,3	0
Alter der gemerzten Kühe (Jahre)	5,1	5,0	0,1
Milch-kg A+B-Kühe	10.149	10.103	46
Fett-%	4,06	4,04	0,02
Fett-kg	412	408	4
Eiweiß-%	3,45	3,46	-0,01
Eiweiß-kg	350	349	1
Milch-kg A-Kühe	10.321	10.252	69
Fett-%	4,05	4,04	0,01
Fett-kg	418	414	4
Eiweiß-%	3,45	3,46	-0,01
Eiweiß-kg	356	355	1
Milch-kg HB-(A+B) Kühe	10.434	10.343	91
Fett-%	4,04	4,03	0,01
Fett-kg	422	416	6
Eiweiß-%	3,45	3,45	0
Eiweiß-kg	360	357	3
Milch-kg HB (A) Kühe	10.605	10.491	114
Fett-%	4,03	4,02	0,01
Fett-kg	427	422	5
Eiweiß-%	3,45	3,46	-0,01
Eiweiß-kg	366	363	3

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes. Die Förderung erfolgt durch das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft.
(Förderrichtlinie Tierzucht- RL TZ/ 2015)

